

<p>Seeland Gymnasium Biel BG EF / Sahli</p>	<p>Schülerinnen und Schüler mit Maturaprüfungsfach EF BG</p>	<p>Vertiefungsgebiete z.Hd. der Hauptexpertin BG</p>
<p>Referenzbilder</p> <ul style="list-style-type: none"> - Blätter Referenzbilder 1- 20 - Aktuelle Künstler(innen) → im Unterricht erarbeitete - Kennen der Bilder, Stile, der Chronologie und der im Unterricht erarbeiteten Beobachtungshinsichten <p>Farbbegriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> Lokalfarbe / Eigenfarbe Erscheinungsfarbe Subjektive Farbgebung Farbperspektive Luftperspektive Symbolfarbe <p>7 Farbkontraste</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Farbe-an-sich-Kontrast 2 Hell-Dunkel-Kontrast 3 Kalt-Warm-Kontrast 4 Komplementär-Kontrast 5 Simultan-Kontrast 6 Qualitäts-Kontrast 7 Quantitätskontrast <p>Kriterien des Naturalismus</p> <p>3 Illusionen</p> <ul style="list-style-type: none"> Raumillusion Körperillusion Stofflichkeitsillusion <p>3 Richtigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> Zeichnerische Richtigkeit Anatomische Richtigkeit Farbige Richtigkeit <p>Bildbeispiele fundiert analysieren können</p> <p>Nach formalen Kriterien (siehe Schema Beobachtungshinsichten)</p> <p>Fachbegriffe müssen sitzen!</p>	<p>Sicherheit im Erkennen der wichtigsten Kunststile bzw. Bilder im Kunstgeschichtsbuch PRESTEL (nur die Bilder, welche im Unterricht behandelt wurden).</p> <p>Sie kennen Bilder und Künstler und wissen Wesentliches zu den erarbeiteten Kriterien (auf kl. Notizblatt).</p> <p>Sie können die Bilder in eine logische Zeitabfolge bringen und dies auch differenziert begründen. Zusätzlich sollen auch „unbekannte“ Bilder mittels der gleichen Beobachtungs-Kriterien in eine logische zeitliche Abfolge gebracht bzw. den bekannten Stilen zugeordnet werden können → Transfer</p> <p>Zusätzlich: befassen Sie sich eingehend mit einem Kunststil. Sie müssen fähig sein, eine grosse Anzahl Kriterien, welche stilbestimmend sind, zu benennen, auch anhand eines vorliegenden Bildes zu belegen.</p> <p>Als Kunstgeschichtsmaturalektüre ist die Ausgabe (*natürlich zu Ihrem Stil) von „BELSER, wie erkenne ich die Kunst des * “ oder von „DUMONT, Schnellkurs * “ zu wählen. Beide Buchreihen sind gut, DUMONT etwas ausführlicher, mit zusätzlichen Aspekten auch ausserhalb der Bildenden Kunst, BELSER etwas enger, dafür didaktischer aufgebaut.</p>	<p>Vertiefungsgebiet</p> <p>Name _____ Stil _____</p> <p>August 2011 / Sa</p>